



# Gemeinde-Rundschreiben 06/2010

**Amtliche Mitteilung  
der Marktgemeinde Mauerkirchen vom 24. Sept. 2010**

## Aus dem Inhalt:

### Personelles

#### Aktuelles

- **Sperrmüllsammlung** am 5. Oktober 2010
- **Einladung zum Tag der älteren Generation** am 16. Oktober 2010
- **Labyrinthprojekt am Mattigtalradweg**
- **Verpflichtender Austausch der verzinkten Restmülltonne gegen eine Kunststoffmülltonne**
- **Kostenloser Gerichtssprechttag in Mauerkirchen**
- **Aufstellung von Hundekotentsorgungsstationen im Gemeindegebiet Mauerkirchens**
- **Mitführung von Hunden an öffentlichen Orten**
- **Jugendzentrum Mauerkirchen** – Wir sind wieder da!

#### Aus den Vereinen und Organisationen

- **Besser hören mit D a z u g e H Ö R E N**
- **Tennisclub-Mauerkirchen** – 1. Jugendcamp 2010
- **SV Mauerkirchen** informiert
- **Oberösterreichischer Seniorenring** – Gemeinsam statt einsam

#### Weitere Informationen

- **Diakoniewerk** – Haus für Senioren
- **BAV** – Bauabfälle richtig entsorgen – so geht's
- **OÖ. Patienten- und Pflegevertretung** – Sprechtag am 18. Oktober 2010
- **PGA Akademie** – Bildung eröffnet Wege
- **Landwirtschaftliche Berufs- und Fachschule**
- **Polizei** – Powerjob in OÖ
- **VHS Mauerkirchen** – Herbstprogramm 2010
- **Apotheken-Bereitschaftsdienst** – 4. Quartal 2010
- **Ärzte-Bereitschaftsdienst** – 4. Quartal 2010
- **OÖ. Zivilschutzverband** – Zivilschutz Probealarm am 2. Oktober 2010

#### IMPRESSUM:

Eigentümer, Verleger, Druck u. Herausgeber:  
Für den Inhalt verantwortlich:  
Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe:  
06. Dezember 2010  
Medienrichtung:  
E-mail: [gemeinde@mauerkirchen.ooe.gv.at](mailto:gemeinde@mauerkirchen.ooe.gv.at) - [www.mauerkirchen.ooe.gv.at](http://www.mauerkirchen.ooe.gv.at)

**Marktgemeinde Mauerkirchen**  
Bürgermeister Dietmar Vlach  
5270 Mauerkirchen; Obermarkt 19  
Tel.: 07724/2855, Fax: 07724/2855-7  
Gemeinde-Informationsblatt  
DVR-NR. 0033049/280380

## Personelles

Mit 1. September 2010 trat Herr **Roland Scherr** (42) die Stelle als **Facharbeiter/in für die Bereiche der Volks- und Hauptschule und des Gemeindebauhofes** an.

Unser neuer Mitarbeiter ist gelernter **Gas- Wasser- und Sanitärinstallateur sowie Heizungsbauer**.

Wir wünschen ihm viel Freude bei seiner neuen Tätigkeit und eine gute Aufnahme seitens der Mauerkirchner Bevölkerung.



## Aktuelles

**S p e r r m ü l l s a m m l u n g**  
**am Dienstag, 5. Oktober 2010**  
**von 13:00 bis 18:00 Uhr am Bauhof**

## TAG DER ÄLTEREN GENERATION

Der diesjährige **Tag der älteren Generation**, der wie in den vergangenen Jahren für unsere älteren Gemeindebürger in Form eines **gemütlichen gemeinsamen Nachmittags** abgehalten wird, findet

**am Samstag, 16. Oktober 2010, mit Beginn um 14:00 Uhr,**  
**im Veranstaltungszentrum, Bahnhofstraße 29 a,**

statt.

**Die Gemeindevertretung der Marktgemeinde Mauerkirchen lädt alle Frauen über 60 Jahre und alle Männer über 65 Jahre zur Teilnahme ein.**

Gehbehinderte Personen, die bis spätestens Freitag, 15. Oktober 2010, 12:00 Uhr das Marktgemeindeforum benachrichtigen, werden zu dieser Veranstaltung in der Zeit von 13:00 bis 13:45 Uhr von zu Hause abgeholt und nach Ende der Veranstaltung wieder nach Hause gebracht.

**Wir hoffen, dass möglichst viele der oben angesprochenen Personen Zeit für ein paar nette Stunden haben und mit uns den Tag der älteren Generation verbringen werden.**

Für Imbisse, Getränke, Kaffee, Kuchen und Unterhaltung ist bestens gesorgt!

## Fortschritte beim Labyrinthprojekt am Mattigtalradweg

Wer den Mattigtalradweg Richtung Uttendorf nimmt, dem wird nahe der Ortschaft Reichsdorf eine nach einem geometrischen Muster angeordnete Baumgruppe auffallen. Es handelt sich dabei um eine im Jahre 2005 gesetzte und mit Feldgehölzen durchmischte Streuobstwiese. 2008 sind erste Heckenringe aus Hainbuche dazugekommen und wie es scheint, werden bis 2014 noch viele Hainbuchen folgen. Mit einem Durchmesser von 64 m und auf einer Fläche von fast 3.000 qm wird hier das bislang größte Heckenlabyrinth Österreichs entstehen.

Was da in aller Stille heranwächst, soll in wenigen Jahren ein attraktives und weitgehend frei zugängliches Naherholungsziel im Dreiecksgemeindeneck von Uttendorf, Mauerkirchen und Burgkirchen sein. Geht es nach den Plänen des Initiators - der 2002 das Reichsdorfer Elternhaus vom in Mauerkirchen verunfallten Bruder erbt - dann wird sich die Pflanzung zum „Mattigtaler Heckenlabyrinth der Menschenrechte“ weiterentwickeln; mittlerweile gibt es nämlich für das Labyrinth einen passenden Wahlspruch, den Aufruf zur Brüderlichkeit aus der UN-Menschenrechtserklärung von 1948: „... und sollen einander im Geiste der Brüderlichkeit begegnen“.

Die Idee ist über Jahre gereift und orientiert sich an Vorhaben wie zum Beispiel der Mühlviertler „Labyrinthgemeinde“ Hofkirchen (<http://www.labyrinth-hofkirchen.at/>) und dem

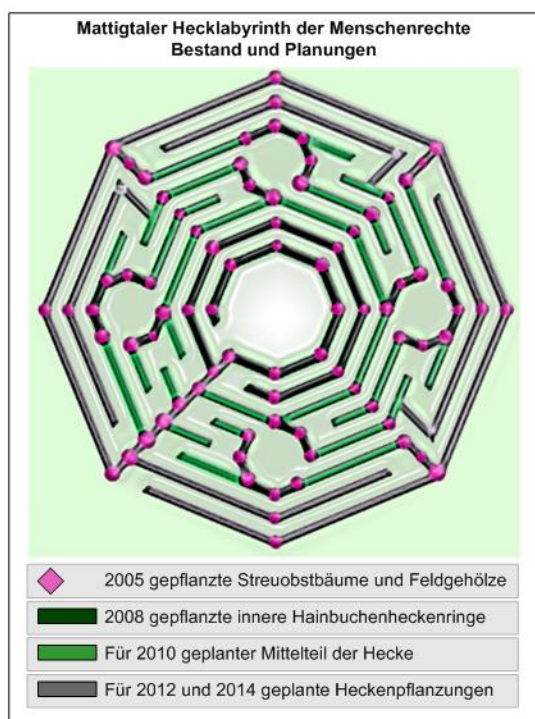
Waldviertler „Garten der Menschenrechte in Moorbad Harbarch“ (<http://www.garten-der-menschenrechte.at/>). Im letzten Jahr hat das Labyrinthprojekt durch zahlreiche Gespräche vor Ort wichtige Impulse erhalten und erste Mitstreiterinnen und Mitstreiter gefunden. Ursprünglich als reines Naturschutzprojekt gestartet und mit Landesmitteln gefördert, zeigen sich zusehends interessante Nutzungsmöglichkeiten.

Einerseits spricht ein als naturnaher Erlebnisraum gestaltetes Labyrinth alle Generationen an. Das Vorhaben passt dabei besonders gut zu laufenden Initiativen der drei Nachbargemeinden wie z.B. „Gesunde Gemeinde“, „Familienfreundliche Gemeinde“ und Motorikpark am Radweg. Andererseits kann dieses Labyrinth mit seinem in die Zukunft gerichteten Wahlspruch auch als Denkmal Anregung sein. Reichsdorf ist dafür ein ausgezeichnete Standort, zumal dieses Labyrinth gleichermaßen Ergänzung und Gegenpol bilden will zum kürzlich in Mauerkirchen eröffneten Maria-Hafner-Park und dem ebenfalls keine 3km entfernten Soldatenfriedhof in St. Florian.

Um diese ehrgeizige, private Initiative einen ordentlichen Schritt weiter zu bringen, ist nunmehr vorgesehen, dass Jugendliche im Rahmen der Aktion „72 Stunden ohne Kompromiss“ vom 21.-24. Oktober die Heckenringe des Mittelteils pflanzen. Nach einer weiteren Pflanzung 2012 soll das Vorhaben spätestens mit 2014 abgeschlossen und eröffnet werden. Zudem wird es in den kommenden Jahren jeden ersten Samstag des Monats Juni eine Heckenschnittaktion geben, zu der auch alle Mauerkirchnerinnen und Mauerkirchner herzlich eingeladen sind.

Wer jetzt schon zum Gelingen des Labyrinthprojekts beitragen will, ist jederzeit willkommen! Zur Oktoberpflanzung werden aus anderen Teilen der Diözese Linz Jugendliche erwartet. Für diese wird derzeit nach einfachen Übernachtungsmöglichkeiten im näheren Umfeld von Reichsdorf gesucht; darüber hinaus sind Werkzeug und Material (z.B. Hackschnitzel zum Mulchen) ebenso willkommen wie finanzielle Beiträge zum Ankauf von Pflanzenware.

Kontakt: Norbert Knoll – Tel. 0664-2048825  
E-Mail: [labyrinth@zeckauer.at](mailto:labyrinth@zeckauer.at)



## Verpflichtender Austausch der alten verzinkten Restmülltonne (90 l) gegen eine neue Kunststoffmülltonne (90 l)

Die Euro Norm EN 840-1 schreibt vor, dass nur mehr genormte und mit Rädern versehene Abfallbehälter verkauft bzw. verwendet werden dürfen.

Die derzeit großteils verwendete 90-Liter verzinkte Ringtonne entspricht nicht mehr den Richtlinien des Arbeitnehmerschutzgesetzes. Die wesentlichen Bedingungen der Sicherheits- und Gesundheitsanforderungen werden nicht mehr entsprochen.

Der Behälter muss in der Schüttung des Fahrzeuges sicher aufgenommen werden können, ohne getragen oder von Hand gehoben zu werden.

**Die alten Tonnen werden ausnahmslos ab 01.01.2011 vom Abfuhrunternehmen nicht mehr entleert!**

Seitens des BAV wird auch KEINE Übergangsfrist eingeräumt.

Um Problemen bei dieser verpflichtenden Umstellung vorzubeugen, wird die Gemeindebevölkerung angehalten, die 90-Liter Restmülltonne so rasch als möglich durch eine entsprechende 90-Liter Kunststoffmülltonne zu ersetzen.

Die neue Kunststofftonne kann beim **Gemeindeamt per E-Mail: [gemeinde@mauerkirchen.ooe.gv.at](mailto:gemeinde@mauerkirchen.ooe.gv.at), telefonisch, Tel.:07724/2855 oder persönlich bestellt werden und kostet samt Pickerl € 28,00.** Die Zustellung erfolgt kostenlos durch Mitarbeiter des Gemeindebauhofes, wobei die entleerte Ringtonne zur Entsorgung mitgegeben werden kann.



## KOSTENLOSER GERICHTSSPRECHTAG IN MAUERKIRCHEN



Jeden 1. und 3. Mittwoch jeden Monats, von 08:15 Uhr bis 09:45 Uhr findet im Marktgemeindeamt Mauerkirchen ein Gerichtssprechtag des Bezirksgerichtes Braunau am Inn statt.

### **Daten des Bezirksgerichtes Braunau am Inn**

Stadtplatz 1

Tel.: 057 60 121

5280 Braunau am Inn

Fax: 057 60 121-57188

## **Aufstellung von Hundekotentsorgungsstationen**

Im gesamten Gemeindegebiet von Mauerkirchen wurden Hundekotentsorgungsstationen aufgestellt.

Da am Gemeindeamt immer wieder Beschwerden über verunreinigte Spielplätze, Gehsteige und Hauseinfahrten eingehen möchten wir durch diese Maßnahme allen Hundehaltern eine Möglichkeit bieten, den Hundekot einfach und sauber zu entsorgen.

**Die Entsorgung der Hundexkreme ist im § 6 Abs. 3 des OÖ. Hundehaltegesetzes 2002 gesetzlich verpflichtend vorgeschrieben:**

**„Wer einen Hund führt, muss die Exkreme des Hundes, welche dieser an öffentlichen Orten im Ortsgebiet hinterlassen hat, unverzüglich beseitigen und entsorgen.“**

Wer die Exkreme seines Hundes nicht ordnungsgemäß entsorgt, begeht eine

Verwaltungsübertretung, die von jedermann bei der Polizei angezeigt werden kann.

Verwaltungsübertretungen sind von der Bezirkshauptmannschaft Braunau am Inn mit einer Geldstrafe bis zu € 7.000,00 zu bestrafen.

Eine Hundekotentsorgungsstation besteht aus einem Beutelspender und einem darüber angebrachten Abfalleimer. Der Hundehalter kann mit dem Plastiksackerl den Hundekot schnell, diskret und ohne sich selbst zu beschmutzen entsorgen.

**Wir hoffen, dass es mit der Aufstellung der Hundekotentsorgungsstationen für Sie als Hundebesitzer leichter möglich ist, Ihrer Verpflichtung nachzukommen, die Exkreme Ihres Hundes ordnungsgemäß zu entsorgen.**

## Mitführung von Hunden an öffentlichen Orten

Wir möchten alle Hundehalter darauf hinweisen, dass im § 6 Abs. 3 des OÖ. Hundehaltegesetzes 2002 gesetzlich vorgeschrieben ist, dass alle Hunde an öffentlichen Orten im Ortsgebiet, an der **Leine oder mit Maulkorb** geführt werden müssen.

Weiters ist gesetzlich festgelegt, dass alle Hunde in öffentlichen Verkehrsmitteln, in Schulen, Kindergärten, Horten und sonstigen Kinderbetreuungseinrichtungen, auf gekennzeichneten Kinderspielplätzen sowie bei größeren Menschenansammlungen, wie z. B. in Einkaufszentren, Freizeit- und Vergnügungsparks, Gaststätten, Badeanlagen während der Badesaison und bei Veranstaltungen, an der **Leine und mit Maulkorb** geführt werden müssen.



## Jugendzentrum Mauerkirchen – Wir sind wieder da!

### Öffnungszeiten:

Dienstag: 16:00 – 20:00 Uhr  
Donnerstag: 16:00 – 20:00 Uhr  
Samstag: 14:00 – 18:00 Uhr

### Kontakt:

Bahnhofstraße 29a (Veranstaltungszentrum)  
5270 Mauerkirchen  
Telefon: 0664/61 45 144  
E-Mail: oegj.mauerkirchen@jcu.at

### Neuer Jugendzentrumsleiter:



Phönix Tölle

## Aus den Vereinen

### Besser hören mit **D a z u g e H Ö R E N**

Selbsthilfegruppe für Hörbeeinträchtigte

Schwerhörigkeit sieht man nicht – Darüber müssen wir reden.

Wir bieten **INFORMATIONEN** über Hörgeräte und Zusatzhilfen sowie **ERFAHRUNGSAUSTAUSCH** mit Gleichbetroffenen.

Wir treffen uns jeden 2. Montag im Monat um 19:30 Uhr im Pfarrzentrum St. Franziskus in Braunau-Neustadt.

Kontaktadresse:  
**Waltraud KRENN**



## **Tennisclub-Mauerkirchen**

### **1. Jugendcamp 2010**

Vom 11. bis 12. September wurde erstmalig ein zweitägiges Jugendcamp mit professionellem Training unter der Leitung von Ortner Anita, Daxecker Sigi, Daxecker Andy und Ortner Christian durchgeführt.

Wir, der TCM, sind sehr stolz darauf, berichten zu können, dass unser Jugendcamp ein voller Erfolg war, und alle 14 Kinder die daran teilgenommen haben, voll auf Ihre Kosten gekommen sind.

Am Samstag gegen 13.00 Uhr trafen alle angemeldeten Kinder zwischen 6 – 15 Jahren am Tennisplatz ein.

Als erstes wurden natürlich die Campregeln für diese 2 Tage erklärt, und hier ein großes Lob an die Kinder, die sich wirklich zu 100% an alle aufgestellten Regeln gehalten haben.

Begonnen wurde um ca. 13.30 Uhr mit einem professionellen Tennistraining für die Kleinsten durch Hr. Richard Lueger (Richi) aus Uttendorf, bei dem wir uns an dieser Stelle noch einmal ganz herzlich für seine Unterstützung bedanken möchten. Die Kinder waren von dem Training durch „Richi“ wirklich begeistert, und wir würden uns sehr freuen, wenn er uns nächstes Jahr bei den Kleinsten wieder unterstützen könnte.

Die restlichen Kinder wurden durch Sigi, Anita, Andy und Christian mit einem abwechslungsreichen Training betreut.

Wirklich alle Kids waren mit Eifer dabei und hatten sichtlich Spaß am Training.



Am Abend durfte dann das obligatorische Lagerfeuer mit Würstelgrillen nicht fehlen.

Natürlich gab es an diesen beiden Tagen immer wieder eine Zwischendurch-Verpflegung, damit die Kids gestärkt bei der Sache waren.

Nach dem Lagerfeuer wurde bei Flutlicht und Mondschein noch lange Tennis gespielt, und zum Abschluss gab es dann noch das ein oder andere Spielchen, bei dem die Kids wirklich schwierige Aufgaben zusammen meistern mussten. Teamwork war gefragt, und die Kinder haben das wirklich super umgesetzt.

Nach einer kurzen Nacht in unserem Stüberl, das zum Matratzenlager umgerüstet wurde, gab es ein ordentliches Frühstück, und im Anschluss wurde natürlich wieder Tennis gespielt.

Am Sonntag um ca. 11.00 Uhr ging unser erstes Jugendcamp zu Ende, und die Kids traten wieder den Nach Hause-Weg an.

Es sind natürlich sehr viele Fotos gemacht worden, die in Kürze alle auf unserer neuen Homepage [www.tc-mauerkirchen.at](http://www.tc-mauerkirchen.at) zu bewundern sind. Wir würden uns über einen Besuch auf der Homepage sehr freuen. Hier finden Sie auch immer alle Neuigkeiten über unseren Verein.

Dem Feedback der Kinder nach zu urteilen, war unser Jugendcamp ein voller Erfolg, und wir haben allen versichert, dass wir dieses Jugendcamp 2011 wiederholen werden.

Der TC-Mauerkirchen wird sie diesbezüglich natürlich zeitgerecht informieren.





### 60 Jahre SV-Mauerkirchen

Der SV-Mauerkirchen feierte im Juni sein 60-jähriges Bestehen. Und diese sehr ereignisreiche Woche an diesem verregneten Juni begann mit einem Paukenschlag: es war um die Mittagszeit, als unser Obmann einen Anruf vom SV Josko Ried erhielt. Gesucht wurde ein Sportplatz um ein Testspiel gegen Anorthosis Famagusta auszutragen. Keine Frage, wir machen das. Alle zur Verfügung stehenden Personen wurden mobilisiert, der Platz gemäht (an dieser Stelle nochmals Danke, Julian) und markiert, das Stüberl vorbereitet und als um 16:00 Uhr der Rieder Zeugwart eintraf, war bereits alles fertig. Der Zeugwart der Zyprioten war vom Platzangebot der Heinkabine nicht sehr angetan und nahm auch noch die 2 Umkleiden des Tennisclub in Besitz um 30 Spieler, 5 Coaches und einige andere Betreuer unter zu bringen. Wen wundert es, ist er doch die Verhältnisse von Werder Bremen, Inter Mailand und Panathinaikos Athen gewohnt gegen die Famagusta 2008/2009 in der Champions League gespielt hat. Auch ohne Werbung fanden 250(!!!) Zuschauer den Weg ins Badwirtstadion und sahen einen 2:0 Sieg der Zyprioten. Beim anschließenden Büffet im Festzelt wurde noch fleißig diskutiert, die Spieler beider Teams standen Rede und Antwort und gaben Autogramme. Es war eine gelungene Veranstaltung und eine tolle Werbung für unseren Fußballverein und unsere Gemeinde.

Dann das eigentliche Fest. Und eines vorweg: es war eine sehr gelungene Veranstaltung. Das Festzelt für ca. 300 Besucher war an allen drei Tagen voll. Der Einladung zum „Abend der Betriebe“ folgten ca. 35 Betriebe und deren Belegschaft. Auch bei der „Fannight“ am Samstag war das Zelt bis auf den letzten Platz gefüllt. Höhepunkt war natürlich die Verlosung unserer Preise, die unser Obmann Lengauer Johann persönlich durchführte. Alleine unsere 3 Hauptpreise (125 cm Roller, Fahrrad, Damenuhr) hatten einen Wert von ca. € 2800.-. Die Feldmesse am Sonntag musste wegen des schlechten Wetters leider abgesagt werden. Trotzdem fanden sehr viele MauerkirchnerInnen den Weg zum Frühschoppen am Sportplatz. Der Höhepunkt des Tages war die Ehrung verdienter Personen des SV-Mauerkirchen, durchgeführt von Bürgermeister Dietmar Vlach. Auch unsere „Meisterkicker“ der U11 wurden geehrt und dem Publikum vorgestellt. Danach ging es zur Stärkung an unser Bauernbüffet. Der Andrang war riesig, doch es war genug für alle da. Gerüchten zu folge haben die letzten Gäste den Frühschoppen so gegen Mitternacht verlassen....

ALLEN die zum Erfolg unseres Festes beigetragen haben ein großes „DANKESCHÖN“

### Nachwuchs-Trainingslager 2010 (Badwirtstadion)



Die Kids passen genau auf, was der U11-Trainer und Organisator des Trainingslagers, Bachinger Helmut, zu sagen hat....

Auch in diesem Jahr fand wieder ein internes Trainingslager am Sportplatz statt. Die ca. 45 Kinder von der U9 bis zur U13 wurden an diesen drei Tagen unter anderem von Gasttrainern anderer Vereine und Spielern der Kampfmannschaft betreut. Wegen der großen Hitze wurde natürlich auch mal dem Freibad ein Besuch abgestattet.

Vielen Dank allen Personen, die zum Gelingen dieser Veranstaltung beigetragen haben!!!!

### KINDERFUSSBALL / BAMBINI – TRAINING

Sehr geehrte Eltern!

Der **SV Hoco GPG Mauerkirchen** beabsichtigt ein Fußballtraining für Bambini durchzuführen.

Bei diesem Training sind **Mädchen und Buben** ab Jahrgang **2002**, und **jünger** angesprochen

Das Training findet

am **Mittwoch den 6. Oktober 2010** von **15:30 – 17:00** Uhr im **Badwirtstadion** Mauerkirchen

statt.

Die Teilnahme ist **KOSTENLOS!**

Weiter Infos unter meiner Handynummer **0664 / 73583240** (**Bachinger Helmut**)

# Oberösterreichischer Seniorenring: Gemeinsam statt einsam

„Den einzelnen Menschen mit seiner Lebensgeschichte in den Mittelpunkt zu stellen, ihn wahrzunehmen und zu würdigen“, ist ein wesentlicher Grundsatz von Dr. Walter Ratt. Der Rechtsanwalt und Vizebürgermeister aus Mauerkirchen führt nunmehr seit sieben Jahren mit Leib und Seele als Landesobmann den Oberösterreichischen Seniorenring.

Als Anwalt, der Recht im Sinne der Gerechtigkeit versteht, sieht Dr. Walter Ratt seinen Auftrag vor allem darin, sich für die Würde der Senioren einzusetzen.

## Für ein Gleichgewicht der Würde

„Ich wünsche mir, dass die Senioren mehr Selbstbewusstsein zeigen. Dann wird auch die Gesellschaft den Senioren gegenüber mehr Wertschätzung aufbringen“, erklärt Dr. Ratt.

„Die Teilhabe an wichtigen sozialpolitischen Fragen, Information und Beratung sind ein Grundrecht, das vielen Senioren jedoch vorenthalten wird.“

Als Obmann des Seniorenrings sieht sich Dr. Ratt als „einen, der Brücken baut“: zwischen Menschen, ihren Anliegen und deren Verwirklichung.

## Gerechtere Pensionen

So tritt Dr. Ratt unter anderem für gerechtere Frauenpensionen ein. Er fordert eine wesentliche Erhöhung der Mindestpensionen und ein Diskriminierungsverbot der Senioren, welches im Verfassungsrecht verankert werden soll. Auch das Pflegegeld reicht bei weitem nicht aus und soll erhöht und wertgesichert werden.

„Senioren das Gefühl zu

vermitteln, ein Kostenfaktor und Geschenkempfänger zu sein, wie dies gegenwärtig geschieht, ist würdelos und ein Armutszeugnis für unsere Gesellschaft.“

## Aufmerksamkeit ist Dienst der Liebe

„Der einfache Dienst der Liebe ist die Aufmerksamkeit.“ Diese Worte werden von der großen Seniorenringfamilie in die Tat umgesetzt, wenn die sozialen Beziehungen in Frieden und Freude miteinander gepflegt werden.

Der Oberösterreichische Seniorenring bietet im Jahr rund 12.000 Veranstaltungen. Er erreicht damit hunderttausende Teilnehmer. Damit nimmt der Seniorenring seine Stellung im sozialen Netzwerk wahr und leistet einen unbezahlbaren Beitrag für die soziale Sicherheit.

## Vielseitiges Angebot und Sicherheit im Alltag

Neben Krankenbesuchen, Beratung, Hilfe bei der Abfassung und Erstellung von Anträgen oder sonstigen Behördenangelegenheiten werden zahlreiche weitere Aktivitäten wie gemeinsame Ausflüge, Reisen, kulturelle Veranstaltungen, Konzertbesuche, Feiern jeder Art und vieles mehr geboten. Dadurch werden viele neue Freundschaften geknüpft.

Im Mittelpunkt stehen Themen zur Sicherheit im Straßenverkehr und im Haushalt, der Umgang mit Schwerhörigkeit, Fragen zur Gentechnik in der Landwirtschaft und Lebensmittelindustrie und vieles andere mehr.

Mit seinen Aktivitäten leistet der Seniorenring einen wesentlichen Beitrag, die Lebensqualität zu erhöhen.



Dr. Walter Ratt Foto: privat

Damit wird auch der finanzielle Aufwand für das Gesundheitssystem verringert.

„Bewusstseinsbildung und der Abbau von Schranken sind Voraussetzungen dafür, im Alter geistig und körperlich gesund zu bleiben und sein Leben bis zuletzt in Würde zu leben“, ist Dr. Ratt überzeugt.

## Erbe der Vorfahren hüten und weiterführen

Der OÖ. Seniorenring versucht, das Erbe der Vorfahren zu hüten und tritt daher für den Erhalt der deutschen Muttersprache ein. So hat er zur Bewahrung von literarischem Kulturgut einen Gedichtband herausgegeben.

„Erleben – Erfahren – Erinnern – Erzählen“, erschienen 2006, ist ein kleines, aber feines Bändchen für Jung und Alt. Es vereint verschiedene Gedichte, viele davon in Mundart, Geschichten sowie Karikaturen verfasst von verstorbenen und lebenden Mitgliedern des Seniorenrings.

## Humor und Glaube als Lebensgrundlage

„Auch die Geschichte, der Humor und der Glaube sind Teil unserer Lebensgrundlagen, die es zu bewahren gilt“, ist Dr. Ratt überzeugt.

## Oberösterreichischer Seniorenring: Vorstand

### Landesobmann:

Vzbgm. Dr. Walter Ratt

### Stellvertreter:

Friedrich Bauinger,  
Helmut Haider,  
Ernst Stadler,  
Hans Dieter Götz

### Schriftführerin:

Elfriede Lanterdinger

### Weitere Mitglieder:

Anton Brandt,  
Hartmut Mölzer,  
Ing. Herwig Geiblinger,  
Mag. Brigitta Riha  
**Ehrenobmann:**  
Dir. Erich Pimmingstorfer

### Büro:

Blütenstraße 1/1,  
Postfach 4,  
4040 Linz,  
Telefon: 0732 / 71 13 25  
Fax: DW 25  
ooes.linz@utanet.at  
www.ooesr.at

Die Muttersprache ist eine wichtige Möglichkeit, das Feuer der Tradition weiterzugeben und für die Gemeinschaft zugänglich zu machen. So heißt es in einem der Gedichte:

„Erlebe Gemeinschaft, vertrau' dich ihr an. Empfange und gebe in dieser fort an.“

Diese Zeilen stehen für ein gelungenes Leben und den OÖ. Seniorenring.





## Weitere Informationen

Diakoniewerk 

Haus für Senioren  
Mauerkirchen

### Besondere Arbeit für Profis in Pflege und Betreuung



Gerne informieren wir Sie über die Arbeit im neuen Konzept  
der Hausgemeinschaften Altenhilfe im Diakoniewerk!

**Wilhelm Obermeir**  
Tel.: 07724/5048-222  
Fax: 07724/5048-218  
[w.obermeir@diakoniewerk.at](mailto:w.obermeir@diakoniewerk.at)

Bahnhofstraße 49  
5270 Mauerkirchen  
[innviertel.diakoniewerk.at](http://innviertel.diakoniewerk.at)

Rechtsträger:  
Evangelisches Diakoniewerk Gallneukirchen

## **S P R E C H T A G** **der OÖ Patienten– und Pflegevertretung**

Die OÖ. Patienten– und Pflegevertretung beabsichtigt in Erfüllung des durch das OÖ. Krankenanstaltengesetz 1997 und das OÖ. Pflegevertretungsgesetz 2005 ergangenen Auftrages am

**Montag, dem 18. Oktober 2010**

in der Bezirkshauptmannschaft Braunau am Inn, 1. Stock, Zi. 117,  
in der Zeit von 09:00 bis 12:00 Uhr einen Sprechtag abzuhalten.

Jene Personen, die zum Sprechtag kommen wollen, werden gebeten, Anmeldungen unter der Telefonnummer 07722/803 DW 451 oder DW 453

bis spätestens Freitag, dem 15. Oktober 2010

vorzunehmen.



## Bildung eröffnet Wege!

**PGA Akademie  
jetzt auch NEU in  
Mauerkirchen!**

Infos unter: [www.pga.at](http://www.pga.at)

**Lehrgangsangebote für folgende Bereiche:**

- Beratung/Training
- Energetik
- Ernährung
- Körper/Bewegung
- Pädagogik
- Psychologie
- Sicherheit und Gesundheit



**PGA Akademie**  
Erfolgreich für Menschen

Diakoniewerk Mauerkirchen, Spitzgasse 44, 5270 Mauerkirchen, PGA Linz, Tel: 0732 - 78 78 10-10

akademie

therapie

beratung

zahngesundheit

cliniclowns

frauengesundheit

# Bauabfälle richtig entsorgen – so geht's

Bei jedem Abbruch fallen unterschiedliche Abfälle an. Der Bezirks-Abfallverband (BAV) möchte Sie hier kurz informieren, wie eine fachgerechte Entsorgung funktioniert:

Als Bauherr muss man prinzipiell entscheiden, ob man die Abbrucharbeiten und somit die Entsorgung vergibt, oder ob man diese selbst organisiert:

## • Die Sorglos-Variante

Sie vergeben Abbruch und Entsorgung an ein befugtes Abbruchunternehmen, dieses muss die gesetzlichen Vorgaben einhalten. Für Sie als Bauherr bleibt nur die Sammlung und Aufbewahrung der Belege sowie die Bekanntgabe der Mengen an den Bezirksabfallverband nach Beendigung der Abbrucharbeiten.

## • Die Selbstentsorger-Variante

Um hier fachgerecht und gesetzeskonform vorzugehen, bedarf es einiger Vorbereitungen und Organisation:

Prinzipiell gilt:

Trennen: vor Abbruchbeginn

Trennen: während des Abbruchs

Trennen: nach dem Abbruch

Einmal vermischt ist eine Wiederverwendung nur schwer oder gar nicht möglich.

Das heißt: ein sortenreiner Abbruch ermöglicht erst eine günstige Entsorgung und Wiederverwertung.

## Aufzeichnungs- und Meldepflicht: (gilt für beide Varianten)

Der Bauherr muss:

- Alle **Belege** wie Entsorgungsnachweise, Wiegescheine, Rechnungen, usw. aufheben (7 Jahre).
- **Mengen** wie Art, Kubatur/Gewicht und Verbleib aufzeichnen.
- An den **BAV** eine Zusammenfassung melden.

Eine **Wiederverwendung** der anfallenden recyclingfähigen Abfälle erfordert folgende, zwingende Vorgehensweise:

- ✓ Was mit dem aufbereiteten Material passiert muss bereits vor dem Abbruch feststehen.

Vor dem Einbau des qualitätsgesicherten Recyclingbaustoffes müssen alle notwendigen behördlichen Bewilligungen (Baubewilligung, naturschutzrechtliche, forstrechtliche oder sonstige Genehmigung) vorliegen.

- ✓ Recyclingbaustoffe müssen folgende Voraussetzungen erfüllen:

- + praktisch frei von Verunreinigungen (< 1 Vol%, optischer Eindruck: frei von nichtmineralischen Anteilen, d.h. alles Aussortieren)
- + chemisch unbedenklich
- + bautechnisch geeignet
- + qualitätsgesichert\* sein
- + und einem zulässigen Verwendungszweck zugeführt werden.

\* Mit einem Gutachten eines befugten Labors und einer genauen Fotodokumentation

„ **Sich vor Beginn der Abbrucharbeiten zu informieren ist das Um und Auf.** „

## i Tipps / Fakten:

- Ordnung auf der Baustelle vermeidet Vermischungen.
- Im Zweifelsfall Beratung einholen (Gemeinde, BAV, Baumeister, Entsorger)
- Für einen nicht qualitätsgesicherten Einbau von Bauschutt hebt die Zollbehörde einen Altlastensanierungsbeitrag (ALSAG) in der Höhe von € 8,- pro Tonne ein.
- Qualitätsgesicherter Bauschutt darf nur für konkrete bauliche Maßnahmen verwendet werden
- Unsachgemäßer Einbau führt zu empfindlichen Strafen. Das Material muss wieder ausgegraben und dann erst ordnungsgemäß entsorgt werden.

## Informieren Sie sich auch beim Bezirksabfallverband

### BAV Urfahr-Umgebung

4040 Linz,  
Schmiedegasse 4  
Tel. 0732/73 73 59  
E-Mail: [office@bav-urfahr.at](mailto:office@bav-urfahr.at)  
[www.umweltprofis.at/urfahr-umgebung](http://www.umweltprofis.at/urfahr-umgebung)

Weitere Infos im Internet:

[www.land-oberoesterreich.gv.at](http://www.land-oberoesterreich.gv.at)  
-> umwelt -> abfall

[www.altstoffsammelzentrum.at](http://www.altstoffsammelzentrum.at)

Bauschuttrecyclingverband:  
[www.br.v.at](http://www.br.v.at)



Ihre kommunale Abfallwirtschaft



weitere Informationen unter:  
[www.umweltprofis.at](http://www.umweltprofis.at)

# Polizei

## Powerjob in OÖ !

Das Landespolizeikommando OÖ beabsichtigt im Jahr 2011 männliche und weibliche Personen für eine künftige Verwendung im Exekutivdienst aufzunehmen.

**BewerberInnen für diese Ausbildungsplätze haben folgende Erfordernisse zu erfüllen:**

1. Die österreichische Staatsbürgerschaft,
2. die volle Handlungsfähigkeit,
3. ein Mindestalter von 18 Jahren und ein Höchstalter von 30 Jahren bei Eintritt in den Exekutivdienst,
4. Mindestgröße von 163 cm für Bewerberinnen und 168 cm für Bewerber,
5. die amtsärztlich festgestellte Eignung für den Exekutivdienst
6. ein im Hinblick auf die angestrebte Verwendung unbeanstandetes Vorleben,
7. abgeleiteter Grundwehrdienst zum Dienstantritt (gilt nur für männliche Bewerber)
8. Führerschein der Gruppe/Klasse B bis zu Beginn der Ausbildung.

Schriftliche Bewerbungen können sofort persönlich oder im Postwege direkt beim

**Landespolizeikommando OÖ, Gruberstr 35, 4021 Linz,**  
**[LPK-O-PA@polizei.gv.at](mailto:LPK-O-PA@polizei.gv.at)**

eingetragen werden.

**Auskünfte erteilen:**

Landespolizeikommando OÖ,  
Gruberstraße 35,  
4021 LINZ

Herr Neubauer, Tel: 059133 40 5101 oder  
Frau Nock, Tel: 059133 40 5106

Jede örtliche Polizeidienststelle oder  
unter: [www.bundespolizei.gv.at](http://www.bundespolizei.gv.at)



## Landwirtschaftliche Berufs- und Fachschule Mauerkirchen

### Aktuelles zum Schulbeginn:

Wir, die landwirtschaftliche Berufs- und Fachschule Mauerkirchen, starteten am 13. September 2010 mit 147 Schülerinnen in das neue Schuljahr 2010/2011.

Für die beiden ersten Jahrgänge, welche 67 Schülerinnen umfassen, bedeutet dieses neue Schuljahr auch gleichzeitig eine neue Schule, eine neue Umgebung, neue Lehrer, aber natürlich auch viele neue Freunde.

Damit ihnen diese Umstellung leichter fällt nahmen die Schülerinnen, in der ersten Schulwoche, mit ihren beiden Klassenvorständen an zwei Teambildungstagen in Spital am Pyhrn teil.

Mit dem regulären Unterricht startete auch mit 13. September die Abendschule in der LWBFS Mauerkirchen mit 22 Teilnehmerinnen.

Mit einigen kurzen Gedanken möchten wir allen einen guten Start in das neue Schuljahr wünschen

*Auf dem Weg sein, in Bewegung sein, auf dem Weg sein, ein Ziel haben, miteinander gehen, manchmal auch allein, etwas ausprobieren, neue Ziele finden, auch umkehren, sich erinnern, in die Höhe klettern, um Übersicht zu gewinnen, Rückblick halten, aber immer wieder nach vorne schauen, zwischendurch rasten, dort wo es schön ist, der Seele etwas gönnen, den Leib stärken, wieder weitergehen, nicht stehen bleiben, gehen,...*



### Terminvorankündigung:

**Tag der offenen Tür findet heuer am  
20. November 2010 statt!**

## VHS - Mauerkirchen Herbstprogramm 2010



Anmeldung: Ing. Herbert Pointner  
5270 Mauerkirchen, Pfarrhofstr. 2  
Tel/Fax: (07724) 23 94  
E-Mail: mauerkirchen@vhs-ooe.at

Datum	Kurs/Vortrag	UE	Zeit	Ort	AK - Förderung mit € 100,-
Mo. 27.09.2010	Wirbelsäulengymnastik - "sportiv" (12x)	12	20:00 - 21:00	Veranstaltungszentrum	
Di. 28.09.2010	Pilates	10	19:00 - 20:00	Veranstaltungszentrum	
Mi. 29.09.2010	Aerobic mit Bodystyling	10	19:00 - 20:00	Veranstaltungszentrum	
Mi. 29.09.2010	BBP - Bauch, Bein, Po und Oberkörpertraining	10	20:00 - 21:00	Veranstaltungszentrum	
Do. 30.09.2010	Englisch f. Erwachsene - Kommunikation	20	20:00 - 21:40	Hauptschule	
Mo. 04.10.2010	Persönliches Zeitmanagement	20	19:30 - 21:20	Sparkasse Mau	Ja
Mo. 04.10.2010	EDV - Sprichst du PC - Einsteigerkurs	12	19:30 - 22:00	Hauptschule	Ja
Di. 05.10.2010	MS-Office: Word	12	19:30 - 22:00	Hauptschule	Ja
Mi. 06.10.2010	Photoshop - Grundkurs mit CS3	12	19:30 - 22:00	Hauptschule	
Do. 07.10.2010	Homepage gestalten - Basiskurs	12	19:30 - 22:00	Hauptschule	
Di. 19.10.2010	Hilfe, mein Kind hat kein Selbstvertrauen-Vortrag	3	19:30 - 22:00	Hauptschule	
Di. 02.11.2010	Asiatische Küche - Menü 4 - Pad Priaw Wan	4	19:00 - 22:20	Hauptschule	
Di. 09.11.2010	Wie redest du denn mit mir - Vortrag	3	19:30 - 22:00	Hauptschule	
Fr. 12.11.2010	Kinder kochen, Eltern essen	4	16:00 - 19:20	Hauptschule	
Di. 16.11.2010	Medien und Gewalt - Vortrag	3	19:30 - 22:00	Hauptschule	
Do. 25.11.2010	Kochkurs für Männer - Wild	4	19:00 - 22:20	Hauptschule	

**Apotheken-Bereitschaftsdienst 4. Quartal 2010**Braunau am Inn, Mattighofen, Altheim

Oktober			November			Dezember		
1	FR	K-L-A	1	MO	S-B	1	MI	S-L-A
2	SA	S-N	2	DI	S-B	2	DO	S-L-A
3	SO	S-N	3	MI	S-B	3	FR	S-L-A
4	MO	S-N	4	DO	S-B	4	SA	K-N
5	DI	S-N	5	FR	S-B	5	SO	K-N
6	MI	S-N	6	SA	K-L-A	6	MO	K-N
7	DO	S-N	7	SO	K-L-A	7	DI	K-N
8	FR	S-N	8	MO	K-L-A	8	MI	K-N
9	SA	K-B	9	DI	K-L-A	9	DO	K-N
10	SO	K-B	10	MI	K-L-A	10	FR	K-N
11	MO	K-B	11	DO	K-L-A	11	SA	S-B
12	DI	K-B	12	FR	K-L-A	12	SO	S-B
13	MI	K-B	13	SA	S-N	13	MO	S-B
14	DO	K-B	14	SO	S-N	14	DI	S-B
15	FR	K-B	15	MO	S-N	15	MI	S-B
16	SA	S-L-A	16	DI	S-N	16	DO	S-B
17	SO	S-L-A	17	MI	S-N	17	FR	S-B
18	MO	S-L-A	18	DO	S-N	18	SA	K-L-A
19	DI	S-L-A	19	FR	S-N	19	SO	K-L-A
20	MI	S-L-A	20	SA	K-B	20	MO	K-L-A
21	DO	S-L-A	21	SO	K-B	21	DI	K-L-A
22	FR	S-L-A	22	MO	K-B	22	MI	K-L-A
23	SA	K-N	23	DI	K-B	23	DO	K-L-A
24	SO	K-N	24	MI	K-B	24	FR	K-L-A
25	MO	K-N	25	DO	K-B	25	SA	S-N
26	DI	K-N	26	FR	K-B	26	SO	S-N
27	MI	K-N	27	SA	S-L-A	27	MO	S-N
28	DO	K-N	28	SO	S-L-A	28	DI	S-N
29	FR	K-N	29	MO	S-L-A	29	MI	S-N
30	SA	S-B	30	DI	S-L-A	30	DO	S-N
31	SO	S-B				31	FR	S-N

Abkürzung = Apotheke	Adresse, Ort	Telefonnummer
L = Löwen-Apotheke,	Stadtplatz 6, Braunau	07722/83000
N = Neustadt-Apotheke,	Sparkassenstr. 8, Braunau	07722/87317
B = Stadt-Apotheke,	Stadtplatz 42, Braunau	07722/63225
K = Kaiser-Franz-Apoth.	Stadtplatz 37, Mattighofen	07742/2437
S = Sonnen-Apotheke,	Braunauer Straße 1, Mattighofen	07742/5588
A = Stadt-Apotheke,	Bahnhofstraße 25, Altheim,	07723/42218

**Apotheke Mauerkirchen**

"Zum schwarzen Adler"

Mag. pharm. Dorothea Ratt

Obermarkt 28, Mauerkirchen

**Tel: 07724/2880**

Fax: 07724/2880-3

Email: [office@apotheke-mauerkirchen.at](mailto:office@apotheke-mauerkirchen.at)

Der Bereitschaftsdienst der Mauerkirchner Apotheke „Zum schwarzen Adler“ wird mit den Gemeindeärzten Dr. Oberhuemer und Dr. Lauss vereinbart.



## Ärzte – Bereitschaftsdienst 4. Quartal 2010

Rotes Kreuz Rettungsdienst Notruf: 144

Ärzte Notruf: 141

Rund um die Uhr – ohne Vorwahl – sind wir für Sie da!



Oktober			November			Dezember		
1	FR	Roitner	1	MO	Engelschall	1	MI	Oberhuemer
2	SA	Roitner	2	DI	Engelschall	2	DO	Engelschall
3	SO	Roitner	3	MI	Roitner	3	FR	Oberhuemer
4	MO	Puttinger	4	DO	Lauss	4	SA	Puttinger
5	DI	Engelschall	5	FR	Puttinger	5	SO	Puttinger
6	MI	Oberhuemer	6	SA	Lauss	6	MO	Puttinger
7	DO	Rotter-Pelech	7	SO	Lauss	7	DI	Roitner
8	FR	Lauss	8	MO	Rotter-Pelech	8	MI	Oberhuemer
9	SA	Engelschall	9	DI	Engelschall	9	DO	Lauss
10	SO	Engelschall	10	MI	Roitner	10	FR	Engelschall
11	MO	Roitner	11	DO	Lauss	11	SA	Lauss
12	DI	Lauss	12	FR	Engelschall	12	SO	Lauss
13	MI	Oberhuemer	13	SA	Puttinger	13	MO	Puttinger
14	DO	Rotter-Pelech	14	SO	Puttinger	14	DI	Lauss
15	FR	Lauss	15	MO	Rotter-Pelech	15	MI	Roitner
16	SA	Oberhuemer	16	DI	Lauss	16	DO	Rotter-Pelech
17	SO	Oberhuemer	17	MI	Oberhuemer	17	FR	Roitner
18	MO	Roitner	18	DO	Roitner	18	SA	Engelschall
19	DI	Lauss	19	FR	Roitner	19	SO	Engelschall
20	MI	Oberhuemer	20	SA	Oberhuemer	20	MO	Puttinger
21	DO	Engelschall	21	SO	Oberhuemer	21	DI	Engelschall
22	FR	Puttinger	22	MO	Puttinger	22	MI	Oberhuemer
23	SA	Rotter-Pelech	23	DI	Engelschall	23	DO	Puttinger
24	SO	Rotter-Pelech	24	MI	Roitner	24	FR	Engelschall
25	MO	Engelschall	25	DO	Lauss	25	SA	Puttinger
26	DI	Roitner	26	FR	Oberhuemer	26	SO	Puttinger
27	MI	Oberhuemer	27	SA	Lauss	27	MO	Puttinger
28	DO	Lauss	28	SO	Lauss	28	DI	Oberhuemer
29	FR	Engelschall	29	MO	Puttinger	29	MI	Oberhuemer
30	SA	Roitner	30	DI	Lauss	30	DO	Puttinger
31	SO	Roitner				31	FR	Oberhuemer



# Für Ihre Sicherheit

## Zivildschutz-Probealarm

in ganz Österreich

am Samstag, 2. Oktober 2010, zwischen 12:00 und 13:00 Uhr

Österreich verfügt über ein Flächen deckendes Warn- und Alarmsystem. Mit mehr als 8.120 Sirenen kann die Bevölkerung im Katastrophenfall gewarnt und alarmiert werden.

Um Sie mit diesen Signalen vertraut zu machen und gleichzeitig die Funktion und Reichweite der Sirenen zu testen, wird einmal jährlich von der Bundeswarnzentrale im Bundesministerium für Inneres mit den Ämtern der Landesregierungen ein

österreichweiter Zivildschutz-Probealarm durchgeführt.

### Bedeutung der Signale

#### Sirenenprobe



15 Sekunden

#### Warnung



3 Minuten gleich bleibender Dauerton

#### Herannahende Gefahr!

Radio oder Fernseher (ORF) bzw. Internet ([www.orf.at](http://www.orf.at)) einschalten, Verhaltensmaßnahmen beachten.  
Am 2. Oktober nur Probealarm!



#### Alarm



1 Minute auf- und abschwellender Heulton

#### Gefahr!

Schützende Bereiche bzw. Räumlichkeiten aufsuchen, über Radio oder Fernsehen (ORF) bzw. Internet ([www.orf.at](http://www.orf.at)) durchgegebene Verhaltensmaßnahmen befolgen.  
Am 2. Oktober nur Probealarm!



#### Entwarnung



1 Minute gleich bleibender Dauerton

#### Ende der Gefahr!

Weitere Hinweise über Radio oder Fernsehen (ORF) bzw. Internet ([www.orf.at](http://www.orf.at)) beachten.  
Am 2. Oktober nur Probealarm!



Infotelefon am 2. Oktober von 9:00 bis 15:00 Uhr

**0732 / 652436**

**Achtung: Keine Notrufnummern blockieren!**